

<p style="text-align: center;">Fraktion DIE LINKE. (Anfrage Nr. 1333/2012)</p>

Eingereicht am 31.05.2012 um 14:54 Uhr.

Ratsversammlung 14.06.2012

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zur Untervermietung von übertragenen Sportstätten an Dritte

Die Stadtverwaltung hat mit verschiedenen Sportvereinen Nutzungsverträge abgeschlossen. Diese schließen mit Sportvereinen die keine eigenen Anlagen haben Unternutzungsverträge ab. Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Welche Relevanz misst die Verwaltung der LHH dem unregulierten Markt bei der An- und Vermietung von übertragenen Sportplätzen an Dritte, insb. an Sportvereine ohne eigene Sportanlagen bei?
2. Welche Konflikte in diesem Bereich sind der LHH bekannt geworden, und welche Konfliktlösungen hat sie erreicht?
3. Beinhalten die Nutzungsverträge zwischen LHH und den hannoverschen Sportvereinen einheitliche Regelungen, vor allem bezüglich folgender Punkte:
 - der Höhe der Nutzungsgebühr, die die Vereine an die LHH zahlen müssen
 - der Bestimmungen über die zweckbestimmte Untervermietung an andere Sportvereine ohne eigene Sportanlagen
 - Untervermietung an Schulen und sonstige Bildungs- und Kultureinrichtungen
 - Bestimmungen über die zeitweise sonstige Untervermietung an Mitglieder und private Dritte sowie an Wirtschaftsunternehmen

Oliver Förste

Fraktionsvorsitzender

Hannover / 01.06.2012